

# Hauptseminar und Winterschool: Zwischen Homeoffice und gefährlicher Öffentlichkeit Rekonfigurationen von Räumen und Rollen als Herausforderung öffentlicher Theologie heute

Organisator\*innen: Dr. Florian Höhne, Jun.-Prof. Dr. Sarah Jäger, PD Dr. Frederike van Oorschot, Dr. des. Benigna Wäßler

Die Corona-Pandemie hat zu einer deutlichen Verschiebung von Räumen und Rollen geführt. Lebensvollzüge konzentrieren sich und verdichten sich beispielsweise am Ort des Wohnens, also in den eigenen vier Wänden. Dies verbindet sich mit neuen Rollenunsicherheiten und veränderten Rollenerwartungen. Die bisherigen Ausdifferenzierungen in private und öffentliche Rollen, etwa eines Individuums als Elternteil auf der einen und Arbeitnehmer\*in auf der anderen Seite erodiert. Zugleich werden digitale Kommunikationswege immer intensiver. Die verschobenen Rollen und Räume zeigen auf, welche Brüche in der Zweiteilung von privat und öffentlich liegen. Hier offenbart die Pandemie als Brennglas, wo auch schon zuvor Grenzen und Ambivalenzen in der Konstruktion von Privatheit und Öffentlichkeit lagen. Für die geplante Winterschool stehen zwei Fragestellungen im Fokus, die miteinander vernetzt sind: Wie verschieben sich Räume und Rollen im Zuge der Veränderungsprozesse der Corona-Pandemie und wie wirkt sich dies auf die Beziehung von privat und öffentlich aus? Die interdisziplinäre Winterschool richtet sich an Studierende und Promovierende. Für den Vormittag sind Vorträge, für den Nachmittag partizipative und interaktive Workshops geplant. Wenn die Winterschool als Hauptseminar belegt wird, ist der Besuch des Auftaktwochenendes zur gemeinsamen Textlektüre- und erarbeitung in Jena obligatorisch.

Um **Anmeldung** wird bis zum 01. Oktober 2022 per Mail ([sarah.jaeger@uni-jena.de](mailto:sarah.jaeger@uni-jena.de)) gebeten.

**Literatur:** Ein Literaturreader wird den Studierenden zur Verfügung gestellt.

Belegung als Hauptseminar oder nur als Winterschool möglich!

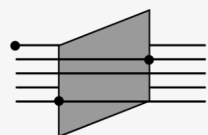
**Zeitfenster:** Auftaktwochenende am 21.10.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr und 22.10.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr in Jena und Durchführung der Winterschool vom 21.02. bis 24.02.2023 in Weimar

**Ort der Winterschool:** Stiftung „Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar“

**Teilnahmegebühr** (Unterkunft und Verpflegung): 80 Euro (hier sind bei Bedarf individuelle Lösungen möglich)



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA



INSTITUT FÜR  
INTERDISZIPLINÄRE  
FORSCHUNG

F·E·S·T

Forschungsstätte der  
Evangelischen  
Studiengemeinschaft



Berlin Institute  
for Public Theology

# Programm

## Dienstag, 21. Februar 2023

Anreise

o: Abendvortrag – *Hubert Knoblauch*

## Mittwoch, 22. Februar 2023

A: Rollen-/Raumkonflikte: Öffentliche Kirche/  
Gottesdienst

### Vormittag:

1. Vortrag: Cultus Publicus zwischen  
Kirchenraum und digitaler Kirche  
im Wohnzimmer – *David Plüss*
2. Vortrag: Publici Docere: Amt, Beauftragung,  
Inszenierung – *Kerstin Menzel*

### Nachmittag:

Referent\*innen: David Plüss und social Media  
Pfarrer\*in – *Johanna Di Blasi*  
(digitale Zuschaltung)

### Abend:

Öffentlichkeitsbegriffe (öffentlicher Vortrag) –  
*Prof. Dr. Kristin Merle*

## Donnerstag, 23. Februar 2023

B: Rollen-/Raumkonflikte: Erwerbsarbeit/  
Carearbeit

### Vormittag:

1. Vortrag: Erwerbsarbeit – *Torsten Meireis*

2. Vortrag: Nicht-institutionalisierte nicht-  
entlohnte Carearbeit – *Eva Tolasch*

### Nachmittag:

1. Vortrag: Vorstandsvorsitzender eines  
diakonischen Unternehmens im  
Interview – *Dierk Starnitzke*
2. Vortrag: Geograph\*in zu internationalen  
Careperspektiven – *Jennifer Steiner*  
(digital zugeschaltet)

### Abend:

Vorstellung von Qualifikationsarbeiten zum  
Themenfeld

## Freitag, 24. Februar 2023

C: Öffentliche Theologie/öffentliche Ethik >  
Ethik im öffentlichen Raum

### Vormittag:

1. Vortrag: Orientierung und Irritation –  
Herausforderungen für eine  
kritische Öffentliche Theologie –  
*Christine Schliesser (digital zugeschaltet)*
2. Vortrag: Citizen Theology/allgemeine  
öffentliche Theologie – *Thomas  
Renkert*

Abschlusspodium „Funktioniert Dichotomie  
von öffentlich und privat?“ (mit 8 Videoinputs  
der Referent\*innen der vorangegangenen Tage)